

Sicherheit durch Sichtbarkeit

Zusatzmodul zu Präventions- workshops



Sicherheit durch Sichtbarkeit Standaktion

Jedes Jahr, insbesondere im Herbst und Winter, werden viele Fussgänger, Velofahrer und Tiere durch Autos oder Motorräder angefahren. In den meisten Fällen, weil die Fahrzeuglenkenden sie in der Dunkelheit zu spät oder gar nicht erkannt haben.

Lichtreflektierendes Material – und sei es noch so klein – ist im Abblendlicht bis auf eine Distanz von 140 m sichtbar. Mit wenig Aufwand kann enorm viel zur persönlichen Sicherheit beigetragen werden. Die Standaktion zeigt auf, wie wichtig es ist, zu Fuss oder auf dem Velo sichtbar zu sein.

In einem abgedunkelten Zelt stehen drei unterschiedlich gekleidete Schaufensterpuppen: dunkel, hell sowie mit lichtreflektierendem Material. Um die Wichtigkeit der richtigen Bekleidung zu verdeutlichen, werden die Puppen von einer Lichtquelle, welche die Scheinwerfer eines Fahrzeugs simuliert, beleuchtet.

Organisation

- Die Standaktion wird von einer Referentin oder einem Referenten der BFU betreut.
- Es entstehen keine Mehrkosten, wenn die Standaktion als Zusatzmodul zu einem Präventionsworkshop gebucht wird.

Zusatzelemente

- Publikumsbroschüren zur Unfallverhütung

Räumlichkeiten und Platzbedarf

- Geschlossener Raum (Schulungs-, Konferenzraum, Werkhallenteil usw.) mit genügend Platz für das Präsentationsmaterial sowie für ca. 15 bis 20 Personen. Eine Veranstaltung im Freien ist wegen des Witterungsrisikos nicht möglich.
- Platzbedarf für das Zelt: 18 m²

Tipp: Der Besuch des Präventionsworkshops sollte während der bezahlten Arbeitszeit obligatorisch sein. Erfahrungsgemäss ist ein zeitlich freier und fakultativer Besuch weder sinnvoll noch im Interesse des organisierenden Betriebs.

Kontakt

BFU
Christian Müry, Berater Unternehmen
Tel. +41 31 390 22 39
c.muery@bfu.ch

Alle Präventionsworkshops finden Sie auf bfu.ch/praeventionsworkshops

